



Wohnhaus Letzi **Zürich** „Garden Campus Vaihingen“ **Stuttgart** „Wohnen am Volkspark“ **Hamburg**
Casino **Köln** Studentenwohnanlage Nibelungenkaserne **Regensburg** Kita **Edingen-Neckarhausen**
Feuerwache Nordstraße **Osnabrück** Museum für zeitgenössische Kunst & Architekturausstellung **Shenzhen**
Kinderhaus **Mönchweiler** Wohnbebauung Isoldenstraße **München**

Umfeld Hyparschale/Stadthalle in Magdeburg

Auslober
Landeshauptstadt Magdeburg
Wettbewerbsbetreuung
frei|stil Freiraumplanung, Schönebeck
Wettbewerbsart
Einstufiger nicht offener Ideenwettbewerb
mit 14 Teilnehmern

Wettbewerbsaufgabe
Für die Gestaltung des Umfeldes der Hyparschale, der Stadthalle und des Albinmüllerturms ist ein geeignetes Konzept herauszuarbeiten, das eine optimale und wertige Gestaltung für diesen Bereich zulässt, ein Qualität volles Raumgefüge herstellt und die vielfältigen Ansprüche (Pkw- Stellflächen, Fläche für Events, Erholung, Spiel- Sportbereiche, Gastronomie etc.) an das Areal integriert.

Preisgerichtssitzung
10. November 2016

- 1. Platz
lohrer.hochrein landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh, München
- 2. Platz
Stefan Bernard Landschaftsarchitekten, Berlin
- 3. Platz
Häfner Jiménez Betcke Jarosch, Berlin

Anerkennung
Querfeld Eins, Dresden
Anerkennung
Atelier Loidl Landschaftsarchitekten Berlin GmbH
Anerkennung
GFSL – Clausen Landschaftsarchitekten, Leipzig



1. Platz lohrer.hochrein landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh, München

MUSIKSCHULE DER STADT LÜDENSCHIED

Auslober
Stadt Lüdenschied
Wettbewerbsbetreuung
scheuven + wachten, Dortmund
Wettbewerbsart
Nicht offener Realisierungswettbewerb

Wettbewerbsaufgabe
Die Musikschule der Stadt Lüdenschied ist derzeit in einem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude untergebracht. Dieses Gebäude weist verschiedene Defizite auf, die nicht behoben werden können. Darüber hinaus können der tatsächlich erforderliche Raumbedarf und die aus musikpädagogischer Sicht wünschenswerten funktionalen Zusammenhänge nicht abgedeckt werden.
Vor diesem Hintergrund soll die Musikschule verlagert und an neuem Standort im Altstadtbereich in unmittelbarer Nachbarschaft von zwei Schulen als Solitär neu errichtet werden. Für den Neubau wird von einer Bruttogrundfläche von 2.060 m² ausgegangen.

Beteiligung
18 Arbeiten
Preisgerichtssitzung
14. September 2016

Weiteres Bildmaterial zu diesem Wettbewerb finden Sie:
www.wa-journal.de unter aktuelle Ergebnisse

- 1. Preis
WW+ GmbH, Trier, Jörg Weber
Mitarbeit: Andreas Kardelky · Michael Kaufmann
Judith Berg · Andreas Lurtz · Tom Backes
- 1. Preis
h.s.d. architekten, Lemgo
Christian Decker · André Habermann
Akustik/Energie/Bauphysik: Prof. Volker Huckemann, Salzotten-Verne
- Anerkennung
SSP Schürmann Spannel AG, Bochum
Thomas Schmidt
Mitarbeit: Marius Scheffer · Zhang Zhen
Jianfeng Liu · Tilo Pfeiffer

- Anerkennung
SEP Architekten Bockelmann Klaus, Hannover
Martin Bockelmann
Mitarbeit: N. Alpers · D. Helmig · M. Tams · L. Semmler
L.Arch.: nsp christoph schonhoff, Hannover
Christoph Schonhoff
Energie: janßen energieplanung, Hannover
- Anerkennung
kadawittfeldarchitektur gmbh, Aachen
Gerhard Wittfeld · Kilian Kada
Mitarbeit: T. Witte · B. Kurdakul · B. Grab · A. Lozano
A. van Leth · Th. Reuther
L.Arch.: greenbox Landschaftsarchitekten PartG, Köln
Hubertus Schäfer · Rudolf Tuczek
Brandschutz: hhp Berlin, Braunschweig



1. Preis WW+ GmbH, Trier

1. Preis h.s.d. architekten, Lemgo



Anerkennung SSP Schürmann Spannel AG, Bochum

Anerkennung SEP Architekten Bockelmann Klaus, Hannover

Anerkennung kadawittfeldarchitektur gmbh, Aachen